

## Kostenrechnung zur Abfallentsorgung für das Jahr

2023

### - Gebührenbedarfsberechnung -

Die Kostenrechnung ist Grundlage der Gebührenkalkulation und vermittelt die jeweiligen Kosten, die Voraussetzung einer ordnungsgemäßen Veranschlagung des Gebührenaufkommens und damit der Einhaltung des in § 6 Abs. 1 KAG NRW festgelegten Kostenüberschreitungsverbots bzw. Kostendeckungsgebots ist. Die in § 6 Abs. 1 und 2 KAG NRW vorgeschriebene betriebswirtschaftliche Gebührenkalkulation baut auf der Grundlage der Kostenrechnung auf.

#### Bestandteile der Rechnung sind:

- Textliche Erläuterungen
- Ermittlung des Gefäßvolumens
- Ermittlung der Benutzungsgebühren
- Veranschlagung der Haushaltsansätze
- Begründung der Haushaltsansätze

### Gebührenbedarfsberechnung 2023

Zusammenfassung der Haushaltsansätze des Produktes 5370 (Abfallwirtschaft)  
ohne Entsorgungskosten Biotonne

Konto	Kontobezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Hinweis lfd. Nr.
		in €	in €	
<b>Ausgaben</b>				
5012	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	34.900,00	37.600,00	2.
5022	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	2.700,00	2.900,00	2.
5032	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	7.300,00	8.000,00	2.
5232	Erstattungen an Gemeinden (GV)	273.490,65	306.285,44	3.
5255	Unterh. sonst. bewegl. Vermögen	0,00	600,00	4.
52812	Druckkosten Abfallkalender	3.000,00	2.000,00	5.
54995	Lizenz Ausgaben für Software	928,20	928,20	6.
5292	Müllabfuhrrentgelt für das Abfuhrunternehmen	178.908,68	159.606,92	7.
52921	Müllabfuhrrentgelt für Sondermüll	26.177,98	29.033,81	8.
52922	Kosten für Altpapiersammlung	66.167,93	67.616,15	9.
52923	Kosten der Grünabfallentsorgung	55.135,93	50.470,81	10.
52924	Kosten Verwertung Holzanteil im Sperrmüll	10.408,35	10.346,65	11.
54311	Geschäftsaufwendungen - Bürobedarf	500,00	500,00	12.
54313	Geschäftsaufwendungen - Porto, Telefon und Internet	1.000,00	1.500,00	13.
5446	Versicherungen für die Sammler der PPK-Sammlung	300,00	500,00	14.
5442	Umsatzsteuer (§ 13b UStG u. a.)	0,00	400,00	15.
5445	Sonstige Steuern	100,00	100,00	16.
5811	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.400,00	20.100,00	18.
5291	sonstige Dienstleistungen	0,00	0,00	19.
	Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00	0,00	17.
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>678.417,72</b>	<b>698.487,98</b>	

Einnahmen				
4421	Erträge aus Verkauf (Müllsäcke)	4.000,00	2.400,00	20.
4482	Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	46.963,90	56.017,76	21.
44613	Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	2.807,22	2.835,82	22.
4381	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich	3.516,88	0,00	23.
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>57.288,00</b>	<b>61.253,58</b>	

Gesamtausgaben		678.417,72	698.487,98	
./ Gesamteinnahmen		57.288,00	61.253,58	
43213	durch Benutzungsgebühren zu decken	621.129,72	637.234,41	

Haushaltsansatz Entsorgungskosten Biotonne				
Konto	Kontobezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Hinweis lfd. Nr.
		in €	in €	
52926	Entsorgungskosten Biotonne	155.588,38	144.957,41	24.

Die Gebühren sind für das Jahr 2023 wie folgt festzusetzen:

Müllgefäß	Wirklichkeitsmaßstab	Wahrscheinlichkeitsmaßstab	Insgesamt € / Jahr	€ / Monat	Gebührensatz pro Stück und Jahr <i>(durch 12 teilbar, volle Euro)</i>
60 L 2-wöchentlich	26,07 €	96,48 €	<b>122,55 €</b>	10,21 €	120,00 €
60 L 4-wöchentlich	15,40 €	48,24 €	<b>63,64 €</b>	5,30 €	66,00 €
80 L 2-wöchentlich	28,16 €	128,64 €	<b>156,81 €</b>	13,07 €	156,00 €
80 L 4-wöchentlich	17,49 €	64,32 €	<b>81,81 €</b>	6,82 €	84,00 €
120 L 2-wöchentlich	32,35 €	192,96 €	<b>225,31 €</b>	18,78 €	228,00 €
120 L 4-wöchentlich	21,67 €	96,48 €	<b>118,15 €</b>	9,85 €	120,00 €
1.100 L 2-wöchentlich	262,97 €	1.768,82 €	<b>2.031,79 €</b>	169,32 €	2.034,00 €
1.100 L 4-wöchentlich	197,07 €	884,41 €	<b>1.081,48 €</b>	90,12 €	1.080,00 €
120 L Biomüll			<b>64,74 €</b>	5,39 €	66,00 €
240 L Biomüll			<b>101,79 €</b>	8,48 €	102,00 €
70 L Sack Hausmüll			<b>8,00 €</b>		8,00 €

## 1. Ermittlung der Benutzungsgebühren Konto 43213

Die veranschlagte zur Kostendeckung erforderliche Gebühreneinnahme beträgt

637.234,41 € .

### 1.1 Gefäßentsorgung

Bei der Ermittlung findet neben dem Wahrscheinlichkeitsmaßstab der Wirklichkeitsmaßstab Anwendung, welcher als Grundgebühr je Gefäß erhoben wird.

#### 1.1.1 Wirklichkeitsmaßstab

Die Gemeinde zahlt z.B. für die 14-tägige Entsorgung eines 60 Liter MGB (Müllgroßbehälter) eine Unternehmerentschädigung von **26,07 €** je Gefäß/Jahr inkl. MwSt. und rechnet diesen Kostenanteil direkt in die Gebühr ein.

Unternehmerentschädigung je Gefäß und Jahr			
60 Liter Gefäß	14-tägige Leerung/Jahr	26,07 €	brutto
60 Liter Gefäß	monatliche Leerung/Jahr	15,40 €	brutto
80 Liter Gefäß	14-tägige Leerung/Jahr	28,16 €	brutto
80 Liter Gefäß	monatliche Leerung/Jahr	17,49 €	brutto
120 Liter Gefäß	14-tägige Leerung/Jahr	32,35 €	brutto
120 Liter Gefäß	monatliche Leerung/Jahr	21,67 €	brutto
1100 Liter Gefäß	14-tägige Leerung/Jahr	262,97 €	brutto
1100 Liter Gefäß	monatliche Leerung/Jahr	197,07 €	brutto

#### 1.1.2 Wahrscheinlichkeitsmaßstab

Dieser Maßstab findet auf die übrigen Haushaltsansätze Anwendung. Dabei werden die verbleibenden Kosten (Gesamtkosten – Abfuhrentschädigung Hausmüll/1,1m³ Container) anteilig je Liter Abfallvolumen verteilt.

Durch Benutzungsgebühr zu decken:	637.234,41 €
/./ Abfuhrentschädigung Hausmüll:	112.300,19 €
/./ Abfuhrentschädigung 1,1m³ Container:	5.915,30 €
<b>verbleibende Gesamtkosten:</b>	<b>519.018,91 €</b>

Die Umlage erfolgt je Liter zu entsorgendes Gefäßvolumen. Das Behältervolumen beträgt bei der Hausmüllentsorgung je Abfuhrtag ausgehend von einer wöchentlichen Entsorgung **161.385 Liter**.

Unternehmerentschädigung je Gefäß und Jahr			
1.186	x	30 Liter =	35.580 Liter
1.359	x	15 Liter =	20.385 Liter
965	x	40 Liter =	38.600 Liter
397	x	20 Liter =	7.940 Liter
751	x	60 Liter =	45.060 Liter
94	x	30 Liter =	2.820 Liter
15	x	550 Liter =	8.250 Liter
10	x	275 Liter =	2.750 Liter
<b>Summe:</b>	<b>4.777</b>		<b>161.385 Liter</b>

<b>Gebührenermittlung:</b>			
519.018,91 €	:	161.385,00 Liter =	3,22 €

30	Liter x	3,22 €	=	96,48 €
15	Liter x	3,22 €	=	48,24 €
40	Liter x	3,22 €	=	128,64 €
20	Liter x	3,22 €	=	64,32 €
60	Liter x	3,22 €	=	192,96 €
30	Liter x	3,22 €	=	96,48 €
550	Liter x	3,22 €	=	1.768,82 €
275	Liter x	3,22 €	=	884,41 €

Für die Gebührensatzung ist der Preis je Liter ausgehend von einer zweiwöchentlichen Leerung anzugeben, damit die Berechnung der Gebühr nachvollziehbar ist. Er liegt somit bei 3,04 € für die zweiwöchentliche Leerung, 1,52 € für die vierwöchentliche Leerung.

## 2. Personalkosten

### Konten 5012, 5022, 2032

Nach den Vorschriften des kommunalen Haushaltsrechts sind für kostenrechnende Einrichtungen anteilige Personalkosten des Fachamtes zu berücksichtigen. 98% der Personalkosten des Bereichs "Abfallwirtschaft" werden auf die Benutzungsgebühren angerechnet, 2% entfallen auf die Gebühren für die Biotonne.

#### 2.1 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte

	Ansatz	=	37.600,00 €
./.	2%	=	<b>36.848,00 €</b>

#### 2.2 Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte

	Ansatz	=	2.900,00 €
./.	2%	=	<b>2.842,00 €</b>

#### 2.3 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte

	Ansatz	=	8.000,00 €
./.	2%	=	<b>7.840,00 €</b>

## 3. Erstattungen an Gemeinden (GV)

### Konto 5232

#### 3.1 Deponiegebühr

Die Gebührenfestsetzung des Kreises Heinsberg erfolgt auf Grundlage der Tonnage der Abfallmenge. Ab 2010 werden erstmalig die Gebühren für die Anlieferung von Sperrmüll "auf Karte" in die Grundgebühr eingerechnet. Aus diesem Grund sind nur die vom Abfuhrunternehmen angelieferten Mengen in der Kalkulation zu berücksichtigen.

An der Umschlaganlage Gangelt-Hahnbusch wurden im lfd. Jahr bis einschließlich Juli folgende Mengen angeliefert:

Hausmüll:	775,18 t
Sperrmüll (durch Abfuhrunternehmen):	41,10 t

Für das Folgejahr werden folgende Mengen kalkuliert:

Hausmüll:	1.328,88 t
Sperrmüll (durch Abfuhrunternehmen):	70,46 t

Die Grundgebühr pro Tonne liegt im Folgejahr bei 159,00 € .

Die Deponiegebühr für das Folgejahr wird wie folgt veranschlagt:

1.328,88 t Hausmüll x	159,00 € =	211.291,92 €
70,46 t Sperrmüll x	164,00 € =	11.554,97 €
<b>Gesamtdeponiegebühr:</b>		<b>222.846,89 €</b>

#### 3.2 Abdeckung der Vorhaltekosten

Die Vorhaltekosten betragen im Folgejahr pro Einwohner 7,65 €  
bei der aktuellen Einwohnerzahl von 10.907 (Stand 31.08.2022)

**Daraus ergeben sich Vorhaltekosten in Höhe von: 83.438,55 €**

Die Erstattungen an den Kreis belaufen sich im Folgejahr voraussichtlich auf:	<b>306.285,44 €</b>
---	---------------------

## 4. Unterh. des sonst. bewegl. Vermögens

### Konto 5255

Für Service und Wartung der Kuvertiermaschine fallen im Bereich der Abfallwirtschafts anteilige Kosten in Höhe von **600,00 €** an.

## 5. Druckkosten Abfallkalender

### Konto 52812

Für den Druck des Abfallkalenders fallen Kosten i. H. v. **2.000,00 €** an.

**6. Lizenzausgaben für Software**  
Konto 54995

Für die Software zur Verwaltung der Müllgefäße werden Aufwendungen in Höhe von **928,20 €** fällig.

**7. Müllabfuhrrentgelt für das Abfuhrunternehmen**  
Konto 5292

**6.1 Vorhalteentgelt (Sperrmüll)**

Vorhalteentgelt Sperrmüll **4.777** Rest-Müllbehälter zu je **0,89 €** ergibt ein Vorhalteentgelt von **4.263,47 €**

**6.2 Sammlung und Transport von Sperrmüll**

Auf der Grundlage der bis zum heutigen Zeitpunkt nachgewiesenen Tonnage diesen Jahres ergibt sich für das Folgejahr die veranschlagte Abfuhrschädigung.

	Anzahl verdeckter Abfahren	Tonnage
lfd. Jahr:	7	47,84 t Sperrmüll
Kalkulation Folgejahr:	12	71,76 t Sperrmüll
Summe:		<b>71,76 t</b>

Die Kosten belaufen sich im Folgejahr auf **148,24 €** pro Tonne für Sammlung und Transport von nicht verwertbarem Sperrmüll.

**148,24 €** x **71,76 t = 10.637,58 €** (nicht verwertbarer Sperrmüll)  
**Summe 10.637,58 €**

**Gesamtabfuhrschädigung Sperrmüll (inkl. Vorhalteentgelt): 14.901,05 €**

**6.3 Sammlung und Transport von Hausmüll**

Vorhalteentgelt Restmüll **4.777** Rest-Müllbehälter zu je **5,55 €** ergibt ein Vorhalteentgelt von **26.490,38 €**

Auf der Grundlage der erfassten MGB ergibt sich folgende Abfuhrschädigung:

Unternehmerentschädigung je Gefäß und Jahr		
60 Liter Gefäß	14-tägige Leerung/Jahr	26,07 € inkl. MwSt.
60 Liter Gefäß	monatliche Leerung/Jahr	15,40 € inkl. MwSt.
80 Liter Gefäß	14-tägige Leerung/Jahr	28,16 € inkl. MwSt.
80 Liter Gefäß	monatliche Leerung/Jahr	17,49 € inkl. MwSt.
120 Liter Gefäß	14-tägige Leerung/Jahr	32,35 € inkl. MwSt.
120 Liter Gefäß	monatliche Leerung/Jahr	21,67 € inkl. MwSt.
1100 Liter Gefäß	14-tägige Leerung/Jahr	262,97 € inkl. MwSt.
1100 Liter Gefäß	monatliche Leerung/Jahr	197,07 € inkl. MwSt.

**14-tägige Leerung**

1.186 Gefäße á	60 Liter x	26,07 € =	30.923,01 €
965 Gefäße á	80 Liter x	28,16 € =	27.178,21 €
751 Gefäße á	120 Liter x	32,35 € =	24.291,19 €
<b>Gesamt:</b>			<b>82.392,42 €</b>

**monatliche Leerung**

1.359 Gefäße á	60 Liter x	15,40 € =	20.927,33 €
397 Gefäße á	80 Liter x	17,49 € =	6.943,39 €
94 Gefäße á	120 Liter x	21,67 € =	2.037,06 €
<b>Gesamt:</b>			<b>29.907,78 €</b>

**Gesamtabfuhrschädigung Hausmüll: = 112.300,19 €**

**Container mit 14-tägiger Leerung**

15 Container	x	262,97 € =	3.944,59 €
10 Container	x	197,07 € =	1.970,71 €

**Gesamtabfuhrschädigung Hausmüllcontainer: 5.915,30 €**

Gesamtabfuhrschädigung Sperrmüll	14.901,05 €
Gesamtabfuhrschädigung Hausmülltonnen:	138.790,57 €
Gesamtabfuhrschädigung Hausmüllcontainer:	5.915,30 €
<b>Gesamt:</b>	<b>159.606,92 €</b>

## 8. Müllabfuhrergeld für Sondermüll Konto 52921

### 7.1 mobile Schadstoffsammlung

Für die Durchführung der vierteljährlichen mobilen Schadstoffsammlung einschließlich der vier Samstagssammlung entstehen der Gemeinde Selfkant pro Sammlung Kosten in Höhe von **2.736,35 €**  
Hieraus ergibt sich folgende Rechnung:

$$4 \quad \times \quad 2.736,35 \text{ €} \quad = \quad \mathbf{10.945,41 \text{ €}}$$

### 7.2 Entsorgung der Sonderabfälle

Für die Entsorgung der Sonderabfälle sind an den Kreis Heinsberg als entsorgungspflichtige Körperschaft je Einwohner (inkl. nicht meldepflichtiger Personen) und Jahr **1,20 €** zu zahlen.  
Hieraus ergibt sich folgende Rechnung:

$$10.907 \text{ Einwohner} \times 1,20 \text{ €} = \mathbf{13.088,40 \text{ €}}$$

### 7.3 Entsorgung der im öffentlichen Bereich abgelagerten Abfälle

Für die ordnungsgemäße Entsorgung der im öffentlichen Bereich illegal abgelagerten Sonderabfälle wird mit einem Betrag in Höhe von **5.000,00 €**

mobile Schadstoffsammlung:	10.945,41 €
Entsorgung Sonderabfälle:	13.088,40 €
Entsorgung der im öffentlichen Bereich abgelagerten Sonderabfälle:	5.000,00 €
<b>Gesamt:</b>	<b>29.033,81 €</b>

## 9. Kosten für Altpapiersammlung Konto 52922

### 8.1 Ermittlung der Sammlungs- und Transportkosten

Die Sammlung des Altpapiers erfolgt seit Oktober 2000 mit Sammelfahrzeugen des Entsorgungsunternehmens. Die Berechnung erfolgt ab dem 01.01.2021 auf Grundlage der gesammelten Tonnage, 49,0 % der Transportkosten werden vom Dualen System für die Miterfassung von Kartonagen übernommen.

Das Entsorgungsunternehmen erhält im Folgejahr für Sammlung und Transport eine Entschädigung von **55,44 € pro Tonne**,  
Hieraus ergibt sich folgende Rechnung:

	Anzahl Sammlungen	Gewicht in t	./. Anteil DSD 49,00%	zu berechnende Tonnage
lfd. Jahr	6	414,71	203,21	211,50 t
Kalkulation Folgejahr	12	829,42	406,42	423,00 t

$$55,44 \text{ € pro Tonne} \times 423,00 \text{ t} = \mathbf{23.451,35 \text{ €}}$$

**Gesamtsammlungs- und transportkosten PPK: 23.451,35 €**

### 8.2 Ermittlung der Behältergestellungskosten

Behältergröße	Anzahl Behälter	Behältermiete pro Jahr	Kosten gesamt
240-Liter Behälter	4.326	2,88 €	12.458,88 €
1,1 cbm Behälter	135	13,68 €	1.846,80 €
<b>Gesamtbehälterkosten</b>			<b>14.305,68 €</b>

**Gesamtkosten PPK für Transport, Sammlung und Behältermiete 37.757,03 €**

### 8.3 Ermittlung der Sammelkosten der mit der Sammlung beauftragten Vereine

Die Gemeinde Selfkant zahlt den mit der Durchführung der Altpapiersammlung beauftragten Vereinen einen Zuschuss von **36,00 € pro Tonne** gesammeltem Altpapier.

$$36,00 \text{ € pro Tonne} \times 829,42 \text{ t} = \mathbf{29.859,12 \text{ €}}$$

**Gesamtsammelkosten PPK: 29.859,12 €**

Gesamtkosten PPK aus 8.1 und 8.2:	37.757,03 €
Gesamtsammelkosten PPK aus 8.3:	29.859,12 €
<b>Gesamtkosten:</b>	<b>67.616,15 €</b>

**10. Kosten für Grünschnittsammlung**  
Konto 52923

**9.1 Kosten von Sammlung und Transport der Grünabfälle**

Die Kosten für Sammlung und Transport der Grünabfälle betragen pro Tonne inkl. MwSt.: 96,63 €  
Aufgrund der bislang durchgeführten Abfuhr des lfd. Jahres ergibt sich für das Folgejahr die Schätzung einer Tonnage von:  
82,28 t

$$82,28 \text{ t} \times 96,63 \text{ €} = 7.950,55 \text{ €}$$

**9.2 Verwertung der Grünabfälle**

Die Verwertungskosten für die Grünabfälle betragen pro Tonne inkl. MwSt.: 52,18 €  
Auf der Grundlage der bisher im lfd. Jahr nachgewiesenen Tonnagen ergibt sich folgende Abfuhrschädigung:

$$82,28 \text{ t} \times 52,18 \text{ €} = 4.293,49 \text{ €}$$

Entsorgungskosten Grünabfälle:	7.950,55 €
Abfuhrschädigung Grünabfälle:	4.293,49 €
<b>Gesamt:</b>	<b>12.244,05 €</b>

Bis zum 31.09.2022 wurden bei der Firma Schlun Umweltdienste GmbH & Co. KG 2.095 m³ über Grünschnittkarten angeliefert.  
Je Kubikmeter betragen die Kosten inkl. MwSt. 13,69 €  
Für das folgende Jahr wird von einer Menge von 2.793 m³ ausgegangen, so dass die Kosten auf folgenden Betrag geschätzt werden:

Gesamtkosten Selbstanlieferung:	38.226,77 €
---------------------------------	-------------

**Gesamtkosten Grünschnitt** **50.470,81 €**

**11. Kosten für die Verwertung des getrennt einzusammelnden Holzsperrmülls**  
Konto 52924

	Anzahl verdeckter Abfuhr	Tonnage
lfd. Jahr	7	37,14 t
Kalkulation Folgejahr	12	55,71 t

Die Verwertung des Holzsperrmülls beträgt pro Tonne inkl. MwSt.: 65,22 €

$$65,22 \text{ € pro Tonne} \times 55,71 \text{ t} = 3.633,62 \text{ €}$$

Die Kosten belaufen sich im Folgejahr auf 120,50 € pro Tonne für Sammlung und Transport von nicht verwertbarem Sperrmüll.

$$120,50 \text{ € pro Tonne} \times 55,71 \text{ t} = 6.713,02 \text{ €}$$

**Gesamtabfuhrschädigung Holzanteil im Sperrmüll:** **10.346,65 €**

**12. Geschäftsaufwendungen - Bürobedarf**  
Konto 54311

Für den Bereich der Abfallwirtschaft wird ein Anteil an Geschäftsaufwendungen für den Bürobedarf eingerechnet. Dieser beträgt im Folgejahr: 500,00 €

**13. Geschäftsaufwendungen - Porto, Telefon und Internet**  
Konto 54313

Für den Bereich der Abfallwirtschaft wird ein Anteil an Geschäftsaufwendungen für Porto, Telefon und Internet eingerechnet. Dieser beinhaltet auch die Zustellungskosten für den Abfallentsorgungskalender. Für das folgende Jahr wird von einem Betrag von **1.500,00 €** ausgegangen.

**14. Versicherung für die Sammler der PPK-Sammler**  
Konto 5441

Für die Sammler der PPK-Sammlung wurde eine Versicherung abgeschlossen, die **500,00 €** jährlich kostet.

**15. Umsatzsteuer § 13b UStG u. a.**  
Konto 5442

Umsatzsteuer für Druck und Lieferung des Abfallkalenders **400,00 €**

**16. Sonstige Steuern**  
Konto 5445

Für sonstige Steuern werden angesetzt **100,00 €**

**17. Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren**

Fehlbeträge, die in Vorjahren entstanden sind, sind in Folgejahren auszugleichen. Momentan sind keine Fehlbeträge aus Vorjahren auszugleichen.  
**0,00 €**

**18. Aufwendungen interner Leistungen**  
Konto 5811

Für den Einsatz von Mitarbeitern anderer Abteilungen (Querschnittsaufgaben) für den Bereich Abfallwesen, z.B. Mitarbeiter der Gemeindekasse, des Bauhofes etc. werden für das folgende Jahr **20.100,00 €** angesetzt.

**19. sonstige Dienstleistungen**  
Konto 5291

Hier waren die Kosten für die Ausschreibung der Abfallentsorgungsverträge ab 2021 ausgewiesen. Die Ausschreibung ist abgeschlossen, so dass hier keine Änsätze mehr geplant werden.

**20. Erträge aus Verkauf (Müllsäcke)**  
Konto 4421

Die Gemeinde erhält für jeden verkauften Beistellsack einen Ertrag i. H. v. **8,00 €**.  
Aufgrund des Vorjahresergebnisses wird mit der Ausgabe von **300** Abfallsäcken gerechnet.

300 Säcke x	8,00 €	=	<b>2.400,00 €</b>
-------------	--------	---	-------------------

**21. Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden**  
Konto 4482

**18.1 Einnahmen aus Verkaufserlösen (Ausschüttung vom Kreis Heinsberg an die Gemeinde)**

Für wieder verwertbare Papier- und Katonageabfälle werden der Gemeinde Selfkant vom Kreis Heinsberg Erlöse auf Grundlage der angefallenen Tonnage an wiederverwertbarem Altpapier ausgeschüttet. Der DSD-Anteil von 49,0 % ist von der Erstattung ausgenommen. Dieser wird bereits bei der Rechnungsstellung durch das Entsorgungsunternehmen vom Rechnungsbetrag abgezogen. Grundlage für die Festsetzung des Index-Betrages ist die Schätzung des Kreises Heinsberg anhand der Altpapierindexentwicklung. Seit 2021 werden vom Kreis Heinsberg 66,5% der Papierentgelte abzgl. 3 % Verwaltungsgebühr an die Gemeinde ausgeschüttet.

551,56 t x 156,25 € = 56.017,76 €

**Gesamteinnahmen Altpapier: 56.017,76 €**

**22. Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen**  
Konto 44613

Von den Gesellschaften des Dualen Systems wird pro Einwohner und Jahr ein Betrag für die Durchführung der Abfallberatung und Öffentlichkeitsarbeit erstattet. Dieser beträgt voraussichtlich im Folgejahr:

10.907 Einwohner x 0,26 € = 2.835,82 €

**23. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich**  
Konto 4381

Eine Auflösung von Überschüssen ist im Jahr 2023 nicht geplant.

**24. Entsorgungskosten Biotonne**

**23.1 Personalkosten**

Für die Personalkosten werden 2% der Personalkosten für den übrigen Bereich der Abfallentsorgung einkalkuliert. Diese belaufen sich laut Punkt 2. „Personalkosten“ voraussichtlich auf 48.500,00 €

2% von 48.500,00 € = 970,00 €

Die Personalkosten werden je zur Hälfte auf die zwei Behältergrößen angerechnet, also je 485,00 €

**23.2 Anteilige Berechnung der Biotonnen**

Anzahl der Biotonnen (aktueller Stand)

120 Liter Tonne:	1.240 Stück	=	148.800 Liter
240 Liter Tonne:	645 Stück	=	154.800 Liter
Gesamt:			303.600 Liter

Anteil des Gesamtaufkommens:

120 Liter Tonne	=	49,01%
240 Liter Tonne	=	50,99%

**23.3 Gestellung, Leerung und Transport der Biotonne**

**120-Liter Biotonne**

Gestellung (Miete) pro Gefäß:	2,43 €
Anteil am Änderungsdienst:	0,47 €
Sammlung je 120 Liter Volumen:	24,75 €
Transport der Tonnage zur Anlage:	18,56 €

Anzahl der Tonnen (aktueller Stand):	1.240 Stück
bisherige Tonnage lfd. Jahr:	629,91 t
Berechnungsgrundlage Folgejahr:	839,88 t
Anteil:	49,01%
	411,64 t

Gestellung:	2,43 €	x	1.240 MGB	=	3.010,22 €
Änderungsdienst:	0,47 €	x	1.240 MGB	=	588,28 €
Sammlung:	24,75 €	x	1.240 MGB	=	30.692,48 €
Transport:	18,56 €	x	411,64 t	=	7.641,70 €
Verwertung:	91,96 €	x	411,64 t	=	37.855,80 €
<b>Gesamt:</b>					<b>79.788,49 €</b>

**240-Liter Biotonne**

Gestellung pro Gefäß:	2,43 €
Anteil am Änderungsdienst:	0,47 €
Sammlung je 240 Liter Volumen	24,75 €
Transport der Tonnage zur Anlage:	18,56 €

Anzahl der Tonnen (aktueller Stand):	645 Stück
bisherige Tonnage lfd. Jahr:	629,91 t
Berechnungsgrundlage Folgejahr:	839,88 t
Anteil: 50,99%	428,24 t

Gestellung:	2,43 €	x	645 MGB =	1.565,80 €
Änderungsdienst:	0,47 €	x	645 MGB =	306,00 €
Sammlung:	24,75 €	x	645 MGB =	15.965,04 €
Transport:	18,56 €	x	428,24 t =	7.949,83 €
Verwertung:	91,96 €	x	428,24 t =	39.382,25 €
Gesamt:				65.168,92 €

**23.4 Ermittlung der Benutzungsgebühren für die Biotonne**

Die Kosten für die Biotonne sind komplett durch die hierfür berechnete Benutzungsgebühr abzudecken.

**120 Liter Biotonne**

Personalkosten:	485,00 €
Gestellung, Leerung, Transport:	79.788,49 €
<b>Gesamt</b>	<b>80.273,49 €</b>

80.273,49 € : 1.240 Gefäße á 120 Liter **64,74 €**  
**Gebühr für Folgejahr: 66,00 €**

**240 Liter Biotonne**

Personalkosten:	485,00 €
Gestellung, Leerung, Transport:	65.168,92 €
<b>Gesamt</b>	<b>65.653,92 €</b>

65.653,92 € : 645 Gefäße á 240 Liter **101,79 €**  
**Gebühr für Folgejahr: 102,00 €**